

Besuchen Sie den Kurort Bük – die gemütliche Kleinstadt mit viel Tradition und gesunden Attraktionen.

2017 ist ein Jahr der Jubiläen: vor 10 Jahren wurde Bük zur Stadt erhoben und auch die Therme feiert. Sie hat vor 55 Jahren ihre Tore erstmals geöffnet. Feiern Sie mit uns. Wir verraten Ihnen hier 10 Gründe, warum man Bad Bük besuchen muss.

1. Das Bükfürdő Kur- und Erlebniszentrum

Bük wurde von der Natur reich beschenkt, als an der Grenze der Siedlung warmes Wasser gefunden wurde. 1965 wurde das Thermalwasser mit 15.201,58 Mg/L Mineralstoffinhalt als Heilwasser qualifiziert und mit der Errichtung der Becken und später mit dem Bau des überdachten Bades begann die Entwicklung von Bükfürdő zu einem europaweit bekannten und anerkannten Heilbad und Kurort. Das Bükfürdő Kur- und Erlebniszentrum ist ein Paradies, das Heilung, Erholung, Relaxen und Baden in sich vereint. In dem 14 Hektar großen, mit schattigen Bäumen ausgestatteten Park liegt der Badekomplex, der seinen Gästen 33 Becken, eine Wasseroberfläche von mehr als 5.000 Quadratmetern, ein Heil-, ein Strand- und ein Erlebnisbad, eine moderne Saunawelt und ein Wellness-Zentrum, die anerkannte Therapieabteilung und einen Campingplatz bietet.

2. Vielfältige Veranstaltungen

Vom Hl. Georgstag im Frühjahr bis zum Hl. Michaelstag im Herbst finden in Bükfürdő zahlreiche musikalische und kulturelle Veranstaltungen statt. Im Hochsommer werden die meisten Programme im Freien in der Nähe der Therme veranstaltet: von Ethno-Folk Wirbel, über das Erntefest, bis zu den Heil- und Weintagen gibt es auch noch viele andere kulinarische und kulturelle Festivitäten.

3. Die Essenzen von Bad Bük – der Bauernmarkt

Jeden Freitag vom April bis Ende Oktober präsentieren die Bauern der Umgebung von 16:00 bis 20:00 Uhr auf dem großen Platz vor der Therme ihre Erzeugnisse. Hier wird Wurst, Speck, Käse, hausgemachte Marmelade, Honig, Grammeln und Wein von ganz exzellenter Qualität angeboten und hier muss der Kunde nicht die Katze im Sack kaufen: Alles kann verkostet werden.

4. Naturschätze – der Rabnitz Studienpfad und das Heimathaus von Bük

Wer und Tradition durch die Stadt spaziert, sollte sich auch die interaktive Ausstellung die Flora und Fauna der Rabnitz ansehen, die in der Széchenyi Straße, einige über Schritte vom Rathaus der Stadt entfernt, aufgestellt ist. Der Lehrpfad bildet nicht nur den kurvenreichen Verlauf der Rabnitz ab, auch die Unebenheit der ganzen Region wird hier dargestellt. Ein paar Meter weiter befindet sich das Heimathaus von Bük, das einstige Wohnhaus von Ferenc Kóczán. Es ist das letzte strohbedeckte Bauernhaus mit stumpfer Fassade und Lehmwänden in der Stadt. Im Heimathaus finden immer wieder verschiedene Veranstaltungen statt zu deren Terminen dann das Gebäude auch zur Besichtigung geöffnet ist. Die wichtigsten Events sind – unter anderen – das Schlachtfest im Fasching, die Weinmusterung am Tag des Heiligen Ivo, der Familientag am 20. August und der Umzug am Nikolaustag. Das ehemalige Schneiderhaus ist aber auch eine beliebte Heimstätte für traditionelle, städtische Feste und Veranstaltungen.

5. Ein Paradies für Golfspieler

In Bükfürdő erwartet Golffreunde ein wunderschöner 18-Loch-Championship-Golfplatz – Greenfield Golf – mit einer Ausdehnung von insgesamt 100 Hektar auf dem ehemaligen Anwesen der gräflichen Szapary-Dynastie. Als Vollmitglied des Ungarischen wurde er in den Europäischen Golfverband aufgenommen. Greenfield Golfverbandes Golf bietet aber nicht nur professionellen Spielern Freizeit- und Wettbewerbsvergnügen. Es gibt auch diverse Schnupperprogramme, um Interessierte vom Zauber des Golfens zu überzeugen. Außerdem stehen für Anfänger Trainer der Golfakademie zur Verfügung.

6. Barfuß zu mehr Gesundheit – Das Kneipp®-Trockentretbecken

Das ist einzigartig: In Bük kann man im Trockenen kneipen. 500 Meter lang ist das Trockentretbecken im Nordic Walking Park mit seinen unterschiedlichen Böden über die man barfuß spaziert und durch die unterschiedliche Form und Konsistenz des Belages die Durchblutung der Beine anregt. Baumrinde, Holzspäne, Bockerl (Föhrenzapfen), Gras, Sand, grober und feiner Kiesel, Perlstein und Betonboden zeigen ihre Wirkung, wenn man darüber barfuß geht. Lassen Sie sich diese Erfahrung nicht entgehen! Besonders die Föhrenzapfen sind eine richtige Herausforderung...

7. Der Organische Punkt – Ein Rastplatz für Körper und Seele

Das Metallgeflecht im Kneipp®- und Nordic Walking Park ist ein Werk des Bükler Künstlers Csaba Nagy, der damit nicht nur auf die Harmonie zwischen Natur, Umwelt und Wasser hinweisen, sondern auch an das – bis vor einigen Jahren noch sehr beliebte Korbflechten erinnern wollte. Er schuf ein Metallgeflecht, das von einem lebenden kletternden Gewächs – wie eine Art Gewebe – langsam überzogen wird. Die vier Metallknospen im Inneren dienen der Erholung und laden zum Entspannen und Träumen ein.

8. Der Kristall-Turm – Abenteuer auf drei Etagen

Es ist ein Erlebnis für alle Adrenalin-Junkies und Abenteuerlustige. Auf drei Ebenen wartet ein spektakulärer Kletterturm auf seine Fans und bietet ein tolles Erlebnis für alle schwindelfreien erwachsenen und jungen Besucher. 17 Meter hoch, 35 Meter breit und 90 verschiedene Elemente stehen den Kletterfans zu Verfügung, der Kristall-Turm von Bük ist eine von nur insgesamt sieben Kletterturm-Konstruktionen in ganz Europa. 120 Personen gleichzeitig können bei mehr als 1.000 Meter Seillänge den Kristallturm erproben, die Riesenschaukel ausprobieren oder mit dem Flying Fox hinab auf die Wiese schweben. Eine 10 Meter hohe Kletterwand steht den Sportlichen ebenfalls zur Verfügung.

9. Der Sonnenschein-Park – Riesenspaß bei Sonne und Regen

Hier treffen Sport und Spiel für Kinder und Erwachsene harmonisch aufeinander: egal ob es regnet oder die Sonne lacht. Das Angebot für die Youngsters first: Für die Kleinen steht ein zweistöckiges Spiele-Labyrinth mit zwei Schaukeln, Trampolin, Wellenrutsche, Röhrenrutsche, Ball-Pool, Klettertunnel und einer kleinen Hüpfburg zur Verfügung. Auf die Größeren warten vier Trampoline, ein vierstöckiges, mit aufregenden Elementen kombiniertes Labyrinth-System mit vier Kanonen, einer dreibahnigen 15 Meter langen Wellenrutsche und einer Röhrenrutsche mit Ball-Pool. Aber das ist noch lange nicht alles, was hier auf 300m² geboten wird. Wir wollen nicht vergessen, die Go-Karts mit den verstellbaren Sitzen, Laufräder, Dreiräder und zwei weitere große Hüpfburgen zu erwähnen. Außerdem gibt es noch einen Indoor-Pool mit aufblasbaren Bällen und einiges mehr. Im Außenbereich warten Kinder-Tretboote, aber auch Jetski auf die großen und kleinen Gäste.

10. Last but not least: Kulinarik pur – vielfältig, traditionell oder neu interpretiert

In Bük erwarten Sie gastronomische Highlights von der traditionellen, ungarischen Küche bis zu neu „erdachten“ modernen Rezepten und Gerichten. In den vielen Lokalen der Kleinstadt findet jeder das passende Lieblingslokal nach seinem Gusto. Am besten man nützt für seinen Restaurantbesuch den Bummelzug, der die einzelnen Teile der Stadt verbindet, denn in den Gasthäusern von Bük gibt es auch eine grandiose Auswahl an ungarischen Weinen und Schnapsarten zu verkosten.

Besuchen Sie Bük – wir freuen uns auf Sie.